

**Perfect Match Press Release 1: July 2021****PERFECT MATCH**

Eine praxisnahe Ausbildung ist eine der Hauptaufgaben in der europäischen Berufsbildungspolitik. Ziele und Prioritäten werden in zentralen Strategien und Initiativen wie der Wachstumsstrategie Europa 2020, dem Strategischen Rahmen ET 2020 und der Agenda für neue Kompetenzen und Arbeitsplätze hervorgehoben.

Vor dem Ausbruch der Pandemie wurden im November 2019 auf der "Future of VET Conference" (internationale Konferenz für Berufsausbildung) in Helsinki die Schwierigkeiten bei der Durchführung von länderübergreifenden Praktika festgestellt. Diese bereits bestehende Problematik wird durch COVID19 noch verstärkt. Derzeit gibt es keine angemessenen Lösungen.

Es besteht eine Divergenz zwischen den Anforderungen der Arbeitgeber und der Auszubildenden. Letztere benötigen arbeitsbezogene Lernmöglichkeiten, um einen späteren Berufseinstieg zu erleichtern. Unternehmen wiederum sind auf zukünftige Mitarbeiter mit Qualifikationen und Berufserfahrung angewiesen. Es besteht ein unübersehbarer Bedarf, Auszubildende bei der Suche nach Praktikumsmöglichkeiten im Ausland zu unterstützen und Arbeitgeber davon zu überzeugen, die von den Auszubildenden benötigten Möglichkeiten zu gewährleisten, um durch transnationale Erfahrungen einen Mehrwert für eine zukünftige Bewerbung zu schaffen.

Länderübergreifende Praktika sind im Normalfall darauf ausgelegt, in Präsenz durchgeführt zu werden. Hierbei stehen für die Auszubildenden die Erfahrungen im Ausland im Vordergrund. COVID19 hat die Mobilität eingeschränkt und zu Reisebeschränkungen geführt, wodurch ein Bedarf an innovativen Lösungen entstanden ist, um den Auszubildenden weiterhin angemessene Möglichkeiten bieten zu können.

Damit dies geschehen kann, benötigen die Auszubildenden verbesserte digitale Kompetenzen und ein größeres Bewusstsein für die verfügbaren digitalen Werkzeuge, um einen effektiven Beitrag für das entsprechende Unternehmen zu leisten, wenn sie aus der Distanz heraus arbeiten. Unternehmen müssen für die Möglichkeiten von länderübergreifenden Praktika in Präsenz, virtuell und gemischt sensibilisiert werden sowie für die Vorteile, die sich für das Unternehmen aus der Aufnahme eines Auszubildenden aus einem anderen Land ergeben.

Das Hauptziel unseres Projekts ist es, diese Herausforderungen anzugehen, indem wir Partner aus sechs EU-Ländern zusammenbringen und drei Hauptprodukte entwickeln.

Erstens werden wir Online-Tutorials erstellen, um digitale Schlüsselkompetenzen zu entwickeln, die von Auszubildenden in verschiedenen Formen eines länderübergreifenden Praktikums benötigt

werden. Hierbei steht im Vordergrund, das Bewusstsein und die Fähigkeiten der Auszubildenden zu verbessern, digitale Anwendungen vor, während und nach einem Praktikum zu nutzen, die Verbindungen zu EU-Tools wie dem neuen Europass zu stärken und ihnen zu ermöglichen, ihre Arbeitsweise anzupassen, wenn sie virtuell arbeiten müssen.

Zweitens werden wir digitale Marketingmaterialien für länderübergreifende Praktika entwerfen, um den Unternehmen neue Ansätze und den Wert der Aufnahme von Auszubildenden aus einem anderen Land zu präsentieren.

Drittens werden wir einen innovativen, benutzerfreundlichen Online-"Marktplatz" entwickeln, um die Möglichkeiten der transnationalen Erfahrung auch in einem COVID19-Kontext zu steigern. Dies wird Auszubildenden und Unternehmen ermöglichen, auch aus der Ferne ein „Perfect Match“ zu erzielen. Die Bedürfnisse und Erwartungen beider Beteiligter stehen dabei in einem besonderen Fokus, was den Matching-Prozess optimieren wird.

Dies soll trotz der Herausforderungen durch die COVID19-Pandemie die Bedürfnisse und Erfordernisse der Auszubildenden nach geeigneten, innovativen, transnationalen, berufsbezogenen Lernchancen ermöglichen.

Wir werden unsere Ergebnisse in Pilotstudien in 6 Ländern mit über 30 Gastunternehmen und Auszubildenden testen. Das Projekt wird sich an alle Kategorien von Lernenden in der beruflichen Bildung richten, mit besonderem Augenmerk auf die Bedürfnisse derjenigen, die aus benachteiligten sozioökonomischen Verhältnissen kommen und für die die Realisierung eines länderübergreifenden Praktikums ansonsten unmöglich wäre.

Die PM-Ressourcen werden digital und kostenfrei auf der PM-Website zur Verfügung stehen und in sieben Sprachen verfügbar sein. Ein qualitativ hochwertiger, transnationaler Austausch ist das Ziel, wobei dieser insbesondere auf die Bedürfnisse spezifischer Zielgruppen zugeschnitten wird, um die Anzahl der Unternehmen zu erhöhen, die bereit sind, Auszubildende aufzunehmen und somit ihre Möglichkeiten zu erweitern.

Wie D.E. Norman sagte: „Um wirkliche Arbeitserfahrung zu bekommen, braucht man einen Job, und die meisten Jobs verlangen, dass man wirkliche Arbeitserfahrung und eine Qualifikation hat.“ Das „PERFECT MATCH“-Projekt ist darauf ausgerichtet, einen wesentlichen Beitrag in diesem Bereich zu leisten.

Um das Projekt zu verfolgen & für aktuelle Neuigkeiten, klicken Sie auf den Facebook-Link:

<https://www.facebook.com/Perfect-Match-Erasmus-104030585215645>